

6. September 2013 in Wilster, im „Colosseum“, Zingelstraße 13, um 19:00 Uhr
„Das AKW Brokdorf muss vom Netz bleiben“ Technische Gründe – Juristische Möglichkeiten

Veranstalter: B90/Die Grünen, Kreisverband Steinburg

Moderation: Bernd Voß

PodiumsteilnehmerInnen:

Eka von Kalben	Vorsitzende der Grünen Landtagsfraktion und Direktkandidatin zur Bundestagswahl im Wahlkreis 3,
Dr. Ulrich Wollenteit	Fachrechtsanwalt aus Hamburg,
Dr. Karsten Hinrichsen	Antiatominitiative Brokdorf akut,
Heinrich Voß	Fraktionsvorsitzender der Grünen Kreistagsfraktion Steinburg.
angefragt: Dr. Ingrid Nestle	Staatssekretärin im Energieministerium

Ablauf:

Bernd Voß	Begrüßung und Kurzeinführung in das Thema	
Eka von Kalben	Energiepolitik allgemein; unter besonderer Berücksichtigung des Veranstaltungsthemas	(5-7 Minuten)
Dr. Karsten Hinrichsen	Vorstellung des Antrags zum Nichtwiederanfahren des AKW Brokdorf	(max. 10 Minuten)
Dr. Ulrich Wollenteit	Juristische Möglichkeiten ein Wiederanfahren des AKW Brokdorf zu verhindern	(max. 10 Minuten)
Heinrich Voß	Das Verhindern eines Wiederanfahrens des AKW Brokdorf aus Sicht „vor Ort“	(5-7 Minuten)
Dr. Ingrid Nestle	Begründung der Entscheidung, die durch die Atomaufsicht des Landes getroffen wird / worden ist	(5-7 Minuten)
	Eingangs-/Vorstellungsblock gesamt:	<hr/> ca. 45 Minuten

Anschließend Fragen und Diskussion mit Publikum und auf dem Podium.

Voraussichtliches Ende der Veranstaltung:

21:00 Uhr / spätestens 21:30 Uhr

Ansprechperson für Organisation vor Ort: Jürgen Ruge